Siebte Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Biowissenschaften an der Universität Potsdam

Vom 21. Januar 2026

Der Fakultätsrat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 20 Abs. 1, 23 Abs. 1-3 i.V.m. § 81 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 9. April 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 12]), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Juni 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 30], S.32), in Verbindung mit Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22. August 2025 (GVBl.II/25, [Nr. 65], S.8) und der Verordnung zur Regelung der Studienakkreditierung (Studienakkreditierungsverordnung - StudAkkV) vom 28. Oktober 2019 (GVBl.II/19, [Nr. 90]), geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 22. August 2025 (GVBl.II/25, [Nr. 65], S.1) und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Siebten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 14. Dezember 2022 (AmBek. UP Nr. 8/2023 S. 318) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMA-O) (AmBek. UP Nr. 3/2013 S. 35), zuletzt geändert am 13. November 2024 (AmBek. UP Nr. 4/2025 S. 97), am 21. Januar 2026 folgende Studien- und Prüfungsordnung als Satzung erlassen:[1]

Artikel I

Die Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Biowissenschaften an der Universität Potsdam vom 15. Februar 2017 (AmBek. UP Nr. 13/2017 S. 552), zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Februar 2025 (AmBek. UP Nr. 18/2025 S. 754) wird wie folgt geändert:

1. § 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

a) die Zeile

„

IIa Pflichtmodule - Spezialisierung Organismische Biologie (30 *LP Pflichtmodule*)

“

wird wie folgt ersetzt:

„

IIa Spezialisierung Organismische Biologie
Pflichtmodule (30 LP)

“,

b) die Zeile

„

IIb Pflichtmodule - Spezialisierung Molekularbiologie/Physiologie (*36 LP Pflichtmodule*)

“

wird wie folgt ersetzt:

„

IIb Spezialisierung Molekularbiologie/Physiologie
Pflichtmodule (36 LP)

“,

c) die Zeile

„

IIc Pflichtmodule - Spezialisierung Biochemie (*54 LP Pflichtmodule*)

“

wird wie folgt ersetzt:

„

IIc Spezialisierung Biochemie
Pflichtmodule (42 LP)

“,

d) die folgenden Zeilen werden gestrichen:

„

CHE-AM2.22	Organische Chemie II	6
CHE-AM2.23	Analytische Chemie	6

“

und

e) nach der Zeile

„

BIO-AM2.25	Forschungsmodul Physikalische Biochemie	12

“

werden folgende Zeilen eingefügt:

„

Empfohlene Wahlpflichtmodule (12 LP) Es sind zwei Module zu belegen, davon mindestens ein Chemie-Modul (CHE-). Eines der anderen empfohlenen Module (BIO-) kann durch ein anderes Wahlpflichtmodul dieses Studiengangs ersetzt werden.		
CHE-AM2.22	Organische Chemie II	6
CHE-AM2.23	Analytische Chemie	6
BIO-AM3.09	Proteinstrukturbiologie	6
BIO-AM3.11	Biochemie	6

[1] Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 3. März 2026.

BIO-AM3.15	Mikrobiologie	6
BIO-AM3.18	Molekulare Medizin	6

“.

2. In Anhang 2 Nr. 3. „Bachelorstudiengang Biowissenschaften, Spezialisierungsrichtung Biochemie“ wird jeweils nach der Wendung „CHE-AM2.22 Organische Chemie II“ und „CHE-AM2.23 Analytische Chemie“ die Wendung „o. Wahlpflichtmodul“ eingefügt.

Artikel II

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

(2) Der Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät wird beauftragt, die fachspezifische Studien- und für das Bachelorstudium im Fach Biowissenschaften an der Universität Potsdam in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichen zu lassen.